


[News](#)
[Termine](#)
[Newsletter Anmeldung](#)

CODERDOJO GIRLS POWER BEI BMD

Auch das diesjährige Girls Special, das CoderDojo Steyr am Samstag, den 9. März, gemeinsam mit BMD Systemhaus veranstaltet hat, begeisterte Mädchen für das Programmieren. 42 Mädchen im Alter von 7 bis 15 Jahren programmierten mit Scratch, Micro:bits, Astro Pi oder arbeiteten im Open Source Bildbearbeitungsprogramm Gimp – knapp zwei Drittel davon waren Mädchen, die bisher noch nie bei CoderDojo waren.



BMD

42 Mädchen tauchten beim CoderDojo Steyr Girls Special bei BMD Systemhaus in die digitale Welt ein.

Mädchen für IT und Technik zu begeistern, ist ein gemeinsames Anliegen von CoderDojo Steyr und BMD. „Wir wollen nicht nur am Weltfrauentag Mädchen fördern, sondern das ganze Jahr. Macht es wie Pippi Langstrumpf, die sagt: Das habe ich noch nie vorher gemacht, also bin ich mir völlig sicher, dass ich es schaffe“, sagt CoderDojo Steyr Initiatorin Maria Pernegger und fordert damit die Mädchen auf, an sich zu glauben und eigene Grenzen zu überwinden. Romana Hausleitner, HR-Leiterin von BMD Systemhaus, ergänzt mit motivierenden Worten: „Probiert euch aus, versucht Neues, dann seht ihr, ob es euch Spaß macht. Denn was euch Freude bereitet, das macht ihr dann auch gut.“

PROGRAMMIEREN IST VIELFÄLTIG

Auch heuer ist die Begeisterung der Mädchen groß. Wie das Angebot ist auch das Interesse der Kinder sehr vielfältig. Hanna (15 Jahre) ist zum ersten Mal bei CoderDojo und schwärmt für die Bildbearbeitung mit Gimp. „In der Schule lernen wir Photoshop, das kostet halt was. Deshalb finde ich es toll, hier eine kostenlose Alternative kennenzulernen. Cool war auch, dass wir ein rotierendes Osterei mit einem süßen Hasen gestaltet haben“, sagt Hanna. Auch Pia (12 Jahre) ist zum ersten Mal bei CoderDojo. Da sie freitags nicht kann, freut sie sich umso mehr, dass das Girls Special samstags stattfindet. „Bei Scratch kann ich einfach so viele verschiedene Spiele selbst programmieren“, erzählt Pia begeistert. Sophia (10) war schon öfter bei CoderDojo, aber erstmals hat sie mit Micro:bits programmiert – ihrem persönlichen Highlight – und berichtet fasziniert: „Man kann mit Micro:bits so viele Sachen machen: LEDs zum Leuchten und Blinken bringen und sogar Autos damit ansteuern.“ Die Schwestern Julia (10) und Miriam (12) sowie ihre Freundin Franziska (11) schwärmen für Astro Pi. „Die Farben, wie das dann leuchten soll, mit einem Code einzutragen und damit verändern zu können, war echt cool“, sind sich Miriam und Franziska einig. Julia ergänzt: „Mich beeindruckt, dass die Astronauten im Weltraum unsere Bilder, die wir programmiert haben, dann sehen können.“

TIC-Geschäftsführerin Daniela Zeiner freut sich über die positive Resonanz: „Ich bin echt beeindruckt, dass wir mit dem Girls Special so viele neue Coderinnen erreicht haben und hoffe, dass wir damit weiterhin noch mehr Mädchen für Programmieren und Technik begeistern können.“

NÄCHSTES CODERDOJO STEYR

Die nächste Möglichkeit mit Scratch, Micro:bits, Astro Pi zu programmieren oder Bilder zu bearbeiten bietet sich am Freitag, den 22. März von 16 bis 18 Uhr im Museum Arbeitswelt. Mädchen und Jungs von 7 bis 17 Jahren sind herzlich eingeladen, hier kostenlos teilzunehmen. Vorkenntnisse sind keine notwendig.

[Infos und Anmeldung](#)